

Stieler, Kaspar: 4. (1669)

1 Der sagt er sey mit dir aufs Land gefahren/
2 er hab' auff weicher Streu/
3 einsmahls mit dir sich dürffen paaren.
4 der hat mit dir zu Nacht gesessen/
5 der hat mit dir allein gegessen/
6 und jener hat wol ehr
7 dich nakkend angesehen/
8 er weiß an dir ein schwarzes Wärzgen/
9 Was ist denn daß nun mehr?
10 Ich laß es geschehen.
11 Ein guter Wein
12 wil ja getrunken sein.
13 Drum fürcht dich nicht/ daß ich dich werde hassen
14 ich würde dich/ werstu der sauren/ stehen lassen.

(Textopus: 4.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/47932>)